

Presseinformation

3. Juli 2015

Hotel Althof Retz erweitert seinen Spa-Bereich

Pröll: Selbstbewusstsein, Kraft und Zukunftsperspektive

Die Gesamtentwicklung seit 1988 sei fulminant, begünstigt durch den Fall des Eisernen Vorhanges und die europäische Entwicklung, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am heutigen Freitag beim Spatenstich für das neue VinoSpa im Althof Retz und wertete den bereits dritten Spatenstich des Tages nach Laa an der Thaya und Kleinhöflein als deutliches Signal, wieviel sich in der ehemaligen Grenzregion getan habe.

„Die rund 18.000 Übernachtungen pro Jahr und die 45 Mitarbeiter des Althofs zeigen dessen Bedeutung für die regionale Entwicklung und Wertschöpfung. Möglich geworden ist dies durch engagierte Initiative vor Ort, geschicktes Management, Glaube an den Erfolg und Zusammenstehen“, betonte dabei der Landeshauptmann. Pröll betonte weiters: „1995 hat es im Weinviertel 190.000 Übernachtungen gegeben, heute sind es 540.000, das entspricht einer Steigerung um 180 Prozent.“ Er sei überzeugt, so der Landeshauptmann abschließend, das VinoSpa werde der Attraktivität des Althofs und des gesamten Retzerlandes neuen Schwung verleihen: „Der heutige Spatenstich ist ein Signal, nicht stehenzubleiben, sondern auf die touristischen Bedürfnisse zu reagieren. Selbstbewusstsein, Kraft und Zukunftsperspektive sind die beste Grundlage für den Erfolg.“

Das aus einem geladenen Wettbewerb hervorgegangene und in zeitgemäßer Architektur als Holz-Stahl-Konstruktion geplante VinoSpa-Projekt erweitert den Spa-Bereich des Althofs Retz von 240 auf 780 Quadratmeter und trägt Gästebedürfnissen nach Entspannung, Entschleunigung und Genuss Rechnung. Auf dem Programm stehen neben klassischen Massagen auch Weinschaummassagen und weinkosmetische Anwendungen, Höhepunkt ist ein Weingartenpool am Dach des Gebäudes.

Nähere Informationen beim Althof Retz unter 02942/3711 und e-mail willkommen@althof.at.